



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1905**

455 (30.9.1905) 2.Abenndblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-115406](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-115406)

General-Anzeiger



(Wädische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)
Unabhängige Tageszeitung.
 Erscheint wöchentlich zwölf Mal.
E 6, 2. Lesefeste und verbreiteste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.
 Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim“.
 Telephon-Nummern:
 Direktion u. Buchhaltung 1449
 Druckerei-Bureau (Mannheimer-Druckerei) 841
 Redaktion 877
 Expedition 218

Mr. 455. Samstag, 30. September 1905. (2. Abendblatt.)

Wohin wandern wir?

Tagestour.

Von Mannheim mit der Bahn nach Weinheim und wenn Wunsch möglich weiter nach Wittenau, andererseits vom Bahnhof Weinheim mit der Markierung „Weißer Kreuz“ durch das herrliche Wiesental nach Wittenau. Hinter Wittenau von der Talstraße rechts ab führen wir die Markierung „Blauer Kreuz“ in weichen Ring“ und gelangen mit dieser zuerst nach dem Dörfchen Hornbach, dann nach Gieselsbach, Ederbach, Rodenheim und Ederbach zur Kreisbahnhöhe und hinunter nach Waldmichelbach. Dieser Weg ist insofern interessant, als die Bahnlinie in der Nähe von Ederbach nach Ederbach einwehrt berührt oder gestreift wird, sodass wir die interessante Bahn mit ihren Wädischen etc. fast in unmittelbarer Nähe betrachten können. — Von Weinheim bis Waldmichelbach ca. 1 1/2 Stunden.

Von Waldmichelbach benützen wir die Markierung „Weißer Kreuz“ in weichen Ring“ um über Ostentrod nach Affolterbach zu gelangen, von wo wir mit der Bahn über Waldmichelbach und Wörlbach nach Weinheim und von da hierher zurückkehren. — Ganze Marschzeit ca. 6 Stunden. Wirtshäuser: Waldmichelbach: „Zum Odenwald“, „Zur Starckenburg“. Für die rechte Wädische-Waldmichelbach lohnt es sich Probiant mitzubringen, da die Wirtshäuser in den Dörfern primitiv sind.

Von Mannheim mit der Bahn nach Hirschhorn. — Nach Anfuhr wie die Markierung „Blauer Kreuz“ und benützen diese für Weg nach Hirschhorn. Von Hirschhorn benützen wir die gleiche Markierung über die Hirschhornhöhe bis zur Höhe „Weißer Kreuz“, Krug, um mit dieser zur Ruine Freudenstein im Wädischen Tal zu gelangen. Von der Freudenstein mit gleicher Markierung hinunter nach Wädischenbach und hinauf zur Senoldshöhe. Hier finden wir die Höhe „Rotes Kreuz“, mit welcher wir uns abgehend nach Ederbach gelangen. Ganze Marschzeit ca. 6 Stunden. Probiantnahme empfohlen.

Wirtshäuser: Hirschhorn: „Naturtal“, Hirschhorn: „Am Adler“, Ederbach: „Verminger Hof“.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 30. September 1905.

Sayerischer Hildverein Mannheim. Ein verflochten Sonntag der Bayerische Hildverein Mannheim im Lokal „Alter Mann“, N. 3, 14, seine diesjährige Generalversammlung. Wie der Kaiserreichszeitung anzeigt, war das vergangene Vereinsjahr wiederum ein gutes zu nennen. Der Vorstand wurde einstimmig en bloc wiedergewählt und besteht aus den Herren: Hildebrandt, 1. Vorsitzender, Friedrich Weder, 2. Vorsitzender, Hildebrandt, Kassier, Johann Keller, Schriftführer, Eisen, Sal. Bergdoll, Johann Müller, Beisitzer, Georg Schulz, Vereinsdiener.

Freunde der Bildkunst dürfte es interessieren, daß der Mannheimer Künstlerklub (gegründet 1873) am Sonntag 28. 9. in Frankfurt a. M. bei dem Konzert des Mittelnährlichen Verbandes Deutscher Künstler-Vereine sich mit fast feierlichen Attitüden beteiligte und einen bedeutenden Erfolg durch vollendetes, abgerundetes Spiel errang. Besonders imponierende partei Beteiligung seitens der aktiven Mitglieder, wozu sich auch die älteren Herren zahlreich eingefunden hatten, allgemeiner Anlauf fand und namentlich auch durch den als anwesenden Herrn Hans Gruber, Bild-Virtuose aus a. Land hervorgerufen wurde. Nach dem Konzert präsentierte Gruber noch den Mannheimer Herren seine neu erfundene, geliebte Konzert-Bilder mit zweifacher Griffbereitstellung,

mit welcher der Genannte demnach in die Öffentlichkeit treten wird. Bei dem am 1. November a. e. stattfindenden Stiftungsfeste wird auch dem hiesigen Publikum Gelegenheit geboten, die von dem genannten Vereine in Frankfurt a. M. gezielte Idee kennen zu lernen.

Wetterverhältnisse am 1. und 2. Oktober. An der Nordküste Schottlands ist der neue Hochdruck auf 770 Millimeter verfrachtet worden, so daß der über den westlichen Teil von Mitteldeutschland liegende Tiefdruck auf 755 Millimeter abgeflacht wurde. Ueber der südlichen Hälfte von Skandinavien, wie über Schottland und dem nördlichen Irland liegt noch ein Hochdruck von 765 Millimeter, ebenso über dem südlichen Finnland. In Süd- und Mitteldeutschland, sowie Norddeutschland links der Elbe, ferner über fast ganz Österreich-Ungarn steht das Barometer etwas unter Mittel, über ganz Italien und der Balkanhalbinsel über Mittel. Für Sonntag und Montag ist bei ziemlich milder Temperatur noch mehrfach bewölkt oder neblig, aber nur zu ganz vereinzelten Störungen geneigt und auch zeitweilig aufgeweichtes Wetter zu erwarten.

Platz, Hessen und Umgebung.

Reinzig, 29. Sept. Der bei dem jüngsten Ueberfall schwerverletzte Soldat Kaiser vom 87. Regiment wurde vernommen und verblieb dabei, daß ihn zwei Soldaten überfallen und so schwer mißhandelt hätten. Es fand nun bei allen Regimentern der Garnison ein Appell statt. Dabei ergab sich bei dem 117. Regiment, daß die Sonntagsgarde der Soldaten Klein und Kufnagel von der 10. Kompanie ebenso wie Rügen, Zeitgenosse und Trappel Entporen zeigten. Die beiden wurden, wie wir bereits mitgeteilt, sofort in Haft genommen. Kameraden der Verhafteten waren zu Geflehen ermahnt worden und das gab Veranlassung zu einem Gelage am vergangenen Sonntag, dem die beiden Verhafteten betrauten. Als die Soldaten nach dem Gelage am Abend in die Kaserne zurückgingen, trennten sich der Klein und Kufnagel von diesen und spazierten zum Gontenheimer Tore hinaus, um wie es heißt, im Festungsgelände ein sich dort während der Nachtzeit umhertreibendes Frauenzimmer aufzufinden. Bei ihrem Suchen nach der Person fanden sie in die Nähe des Pulvermagazins, woselbst Kaiser seinen Hund. Dieser hat die beiden Soldaten, in ihrem Interesse, das Festungsgelände zu verlassen und sich nicht unglücklich zu machen. Dieser gute Rat wurde aber nicht gelohnt, denn die beiden überfielen den Kaiser und schlugen ihn mit ihren Seitengewehren erbarungslos nieder. Sie mußten dann auf Kaiser noch mit dessen eigenem Gewehr, als er schon am Boden lag, wie wahrscheinlich eingeschlagen haben, denn das Gewehr ist in Stücke gegangen. Daß der Ueberfallene, wie man zuerst annahm, einen Schuß abgefeuert hat, ist unzutreffend. Beide Täter dienen im vorigen Jahre.

Gerichtszeitung.

Frankfurt a. M., 29. Sept. In Danau wegen Zeugnisverweigerung verhaftete Redakteur der hiesigen „Volksstimme“, O. Zielowski, ist am Samstag nach vierstündiger Haft wieder auf freien Fuß gesetzt worden. Das Landgericht hat seine Verurteilung gegen das Versehen des Amtsrichters für begründet erachtet. Diese Verurteilung hätte sich darauf, daß er gar nicht hätte verurteilt werden dürfen, es handelte sich für das Sachverhalte darum, festzustellen, ob der wegen Verleumdung angeklagte Stadiverteutete hoch der Verfasser einer in der „Volksstimme“ enthaltenen Mitteilung sei. Da er die Aussage darüber verweigerte, so wurde Zielowski als verantwortlicher Redakteur der „Volksstimme“ als Zeuge geladen, obwohl man hätte voraussetzen können, daß er sich auf das Redaktionsgeheimnis berufen

würde. Wenn aber die Mitteilung eine Verleumdung enthielt, so war Zielowski als Redakteur der Teilnahme oder Begünstigung der den Gegenstand der Untersuchung bildenden Tat verdächtig und mußte deshalb nach Paragraph 56, 3 St.P.O. unzureichend vernommen werden. Ueberdies durfte er nach Paragr. 51 St.P.O. die Aussage verweigern, weil er sich durch eine wahrheitsgemäße Antwort selbst die Gefahr strafgerichtlicher Verurteilung zuziehen konnte. Nach alledem stellt sich die Verhaftung des Redakteurs als ein entschiedener Mißgriff heraus. Der Vorfall, so betont die „M. Z.“, zeigt aber wieder einmal fälschlich die Vorteile des Kaiserreichs, wie er bei dem Verfahren vor den Kriegsgerichten eingeführt ist. Hier werden die Zeugen erst nach ihrer Vernehmung verurteilt, und das Gericht kann von ihrer Verleumdung absehen, wenn die Aussage unerschütterlich und offenbar ungläubwürdig ist.

Tübingen, 29. Sept. Der größte Weinfältschungsprozeß, der bis jetzt in Württemberg vorlag, beschäftigte zwei Tage die Strafkammer. Es handelte sich um einen beschlagnahmten Weinortat von 20000 Liter. Angeklagt waren der Weinhändler Oertling von Reutlingen, sowie der Kaiser und Weinhändler Gutz und der Weinmann Gottlieb von da. Die Weine waren nach Ansicht der Sachverständigen gesundheitsschädlich, indem sie unter einem Anflug auf teilweise entmohelte Trauben nachgarett und dann teilweise effigierter abgegeben wurden. Oertling hatte das Weinlager von Gottlieb gekauft und dann als rein gehaltenes Rohweine weiterverkauft. Auch wurden von ihm unter Verwendung eines Anfluges von Fuderwasser auf entmohelte Trauben und unter Zuzug von reifen Weinen und Süßholz weiter „Wein gemacht“. Gutz war angeklagt, Weine mit Fuderwasser als „Rohweine“ öffentlich anzubieten und verkauft zu haben. Wegen Geringens gegen das Weingerecht wurde Oertling zu 100 M. Geldstrafe, Gottlieb zu 60 M. und Gutz zu 30 M. verurteilt. Der Staatsanwalt hatte gegen Gottlieb und Gutz je 300 M., gegen Oertling 400 M. beantragt.

Wache Dich mit
RAY-SEIFE!
 bereitet aus Hübnerrei,
 Deutliches Reichspatent.
 Die eminent wohltätige Wirkung auf
 die Haut ist überalldend.
 Preis pro Stück, lange ausreißend, 50 Pf.

Restaurant „Faust“
 Friedrichspl. 6.
 Neu eröffnet.
 Spezial-Anschank der hochfeinen
„Pfungstädter“ Marler.
Diners u. Suppers im
 Abonnement von Mark 1.— an.
 21808 Tel. 2534.

Moderne Verlobte Möbel
 verlangen von der **Darmstädter Möbelfabrik**, Hofmeisterstr.,
 Heidelbergstrasse 129, Preisliste mit Abbildungen, 300 Zimmer
 in allen Preislagen ausgestellt und stets lieferbar.
 Bedeutendstes Einrichtungsbaus Mitteldeutschlands. 1182

Bei der **Gleischtenerung** kann die Hausfrau — ohne erst lange kochen zu müssen — mit **MAGGI'S Suppen** mit dem **Kreuzstern** doch wohlsmekende, nahrhafte Suppen auf den Tisch bringen. Ein Würfel zu 10 Pf. gibt in kürzester Zeit — nur mit Wasser — 2 gute Teller.

Zuschneidekursus.
 Frauen, welche das Aufarbeiten und Reinigen von Stoffen in Wolle, Sammet, Seide, Knabenkleidern, Jagdwägen, Gabel etc. gründlich erlernen wollen, können jederzeit einreisen. Einmonatlicher Kursus, jeden zweiten Sonntag 10 Pf. 29161
 Für näherein Schrift und tabellosen Ery garantiert
Laura Grünebaum
 adad. gepübte Zuschneidelehrerin u. Kleidermacherin
 K 1, 13.

Vom 2. bis 15. Oktober
Inventur- u. Reste-Ausverkauf.
 Besonders gute Gelegenheit für preiswerten Einkauf von
 Bettdamasten — Leinen — Crettone
 Tischzeug — Damenwäsche — Handtücher
Rudolf Gardé,
 L. 15, 14. Tel. 1443. Kaiserring.
 Verkauf nur gegen Bar.
Zeitungs-Makulatur
 in jedem Quantum erhältlich in der
 Dr. S. Haas'schen Buchdruckerei

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen
 F. I. II. Mannheim F. I. II.
 Kindergärtnerinnen I. Klasse. — Jahreskursus mit Examenabschluss. — Alle in dem Gebiet einschlagenden Lehrfächer, 5 Lehrkräfte.
 Beginn des neuen Kurses: **Montag, 16. Oktober 1905.**
 Prüfung der abgehenden Schülerinnen Anfang Oktober.
 Honorar inkl. aller Unterrichtsstunden 12 Mark pro Monat
 Prospekt und Näheres bei den Vorlehrerinnen

Möbel für Brautleute!
 Den Bedarf an Möbeln decken Sie am besten bei einem **Achmann**, der eine langjährige 61210
Garantie
 geben vermag. — Künftige Schlafzimmer, modern in
 1. Hül. u. Deutsch Nussbaum von 270 Mk. an, sowie
 alle Möbel aller Art bei billiger u. reicher Bedienung.
Schreibschreinerei Tob. Sayez,
 Laden: T 4, 30.

la. Ruhrkohlen,
Soks und Brennholz
 liefern in allen Sorten zu billigsten
 Tagespreisen
Gebr. Kappes, U 1, 20
 Telephon 852. 67-52

Giolina & Hahn

Vornehme Wohnungs-Ausstattungen

In allen Stylarten und Preislagen.

54799

Salon-, Wohn-, Herrn- und Schlafzimmer.

Ausstellung zahlreicher Einrichtungen

nach Entwürfen hervorragender Künstler.

Teppich- und Möbelhaus

N 2, 9c.

N 2, 9c. Original-Entwürfe und Voranschläge kostenfrei.

Handels - Kurse

von 50000

Vine. Stock

Mannheim, P. 1, 3,
1. Etage,
Telephon No. 1792.

Ludwigshafen.

Kaiser-Wilhelmstr. 25, I. Etage.
Buchführung: einz., dopp.,
amerik., kaufm., Rechen-,
Wechsel- u. Effektenkunde,
Handelskorrespondenz,
Konterpraxis, Neugraphie,
Schönheitslehre,
deutsch u. lateinisch, Hand-
schrift, Maschinenschreiben.
(22 Masch.) etc.

Gründlich, rasch u. billig.



Garant. vollkommenes Ausbild.
Zahlreiche ehrenvolle
Anerkennungsschreiben
von titl. Persönlichkeiten
als nach jeder Richtung

„Mustergiltiges Institut“

Aufs. Würdige empfohlen
Unentgeltliche Stellungsvermittlung
Prospecte gratis u. franco
Herrn- u. Damenkurse während

Wasche mit Luhs

Giebt schönste Wasche
Nur echt mit ROTBAND
54817

Luhns

Giebt schönste Wasche
Nur echt mit ROTBAND
54817

Müsse! Müsse!

In schöner Ware, orientiert
6 Btl. 15 Btl. Postpaket 2 Btl.
Epfelweibeln, dauerhafte
per Btl. 1.00

Dr. Lehner, Herrheim, Pfalz

NB. Wiedererkrankter erhalten
Borgungspreis. 20245

Abortgruben

wird nach Städt. Vorschrift
in Sand od. Kleie, aufgefüllt.
Heinrich Gräf I
Mannheim. Telephon 1250.

Alle Milch

gibt die besten Milch
Vorzug ist jedes Weibchen der Mutter
Angebot empfohlen.
Eisen 125. Preis 50.

SPRATT

Hunde sollen mit Spratt's Hundkuchen

Hühner müssen mit Spratt's Geflügelkuchen
Erzogen- u. Versandlager bei:
Grünlich & Herschler.
Ferner zu haben bei:
Ludwig & Schütthelm.

Erste Mannheimer Brotfabrik

Leysieffer & Cie.

Fernspr. No. 1406.

Mannheim Industriehafen

Fernspr. No. 1406.

Walzenmühle in St. Goarshausen. 59438

empfiehlt:

Neckar-Hausbrot	à 40 Pfg.
Graubrot	à 42 Pfg.
Brot	à 44 Pfg.
Weissbrot II. Sorte	à 24 Pfg.
Weissbrot I. Sorte	à 25 Pfg.
Kuchen	à 80 und à 45 Pfg.

Ladenpreis
Neckarprot bekommt ausgezeichnet.

Die geehrten Hausfrauen machen wir ganz besonders auf unser best bekümmliches Neckarprot zu dem herabgesetzten Preise von 44 Pfg. und auf unsere hochfeinen Neckarkuchen aufmerksam.

Zu haben in folgenden Geschäften:

- Ahlheim, Lindenhofstr. 39.
- Bänder, Wilhelm, T 4, 1.
- Busch, Wilh., Seckenstr. 88.
- Benzinger, Frdr., Riedstr. 58.
- Berstecken, Rob., Käferstr. 209.
- Beck, Heinrich, Langstr. 28.
- Belz, Joh., K 3, 29.
- Bittlingmaier, 4. Querstr. 19.
- Conrad, Adam, Schweitzstr. 173.
- Distorf, Peter, Elisabethstr. 7.
- Doll, Anton, Mittelstrasse 87.
- Düchinger, Gust., Dalbstr. 15.
- Eitel, Heir., Riedfeldstr. 89.
- Egger, Ferdinand, T 5, 11.
- Ephig, K., Lindenhofstr. 36.
- Fechler, Joh., 13. Querstr. 40.
- Frey, Christian, Holzstr. 12.
- Fuchs, Karl, Hafenstr. 48.
- Franz, Friedrich, P 6, 12/13.
- Faüsser, Frz., J., Lindenhofstr. 18.
- Hartel, Alois, Schweitzstr. 116.
- Hausler-Kumpf, Mittelstr. 77.
- Haupt, Joh., Augartenstr. 28.
- Hoffmann, Friedrich, P 6, 14.
- Hoffmann, Herm., Augartenstr. 36.
- Zimmann, Karl, P 5, 22.
- Krause, Viehstrasse 8.
- Koch, A., Gontardstr. 15.
- Kohl, Jacob, Gontardstr. 42.
- Konrad, Adam, Schweitzstr. 173.
- Lang, Maria, Riedfeldstr. 70.
- Lang, Karl, Riedfeldstr. 35.
- Löhr, Franz, Grabenmühlstr. 9.
- Lederer, Joh., K 3.
- Pr. E. Leyer, Augartenstr. 71.
- Lindenfelder, W., Kleinfstr. 35.
- Link-Correll, Koppstr. 23.
- Müller, Friedr., Dammstr. 48.
- Müller, Carl, P 6, 6.
- Frau Rosa Müsigg, Holzstr. 17.
- Katig, Johann, Werfstr. 27.
- Menrad, Karl, Bollenstr. 44.
- Naschold, Martin, Parkring 21.
- Nies, Julius, Hafenstr. 34.
- Niemes, E., Trautstr. 45.
- Reitmeier, Joh., Riedstr. 41.
- Rehn, Wilh., Industriestrasse.
- Räger, Gontardstr. 38.
- Reger, H., K 3, 18.
- Rambach, Fritz, 11. Querstr. 19.
- Schell, Albert, Langstr. 80.
- Strilling, Wilh., Dalbergstr. 19.
- Stark, Jacob, Viehstrasse.
- Scheuer, Ludw., Kleinfstr. 28.
- Schwabach, Ballo.
- Eibeisheimerstrasse 17.
- Stürmer, G., Augartenstr. 67.
- Steigenberger, Rochus, 2 Querstrasse.
- Trautwein, Oscar, T 6, 19.
- Tafelner, 10. Querstrasse 9.
- Ullinger, Adolf, Bollenstr. 1.
- Weber, Ludw., Trautstr. 59.
- Wiesner, Riedfeldstr. 7.
- Wüst, Ludw., P 2, 7.
- Zink, Ernst, J 1, 16.
- Forchert, Otto, Waldhof.
- Sailer, Valentin, Waldhof.
- Wieder, Carl, Waldhof.

Weitere Niederlagen gesucht.

Unterricht

in Etymologie, Rechtschreiben, Buchführung, — Handbuchschrift, Kontorarbeiten, Schönschreiben etc.
Wichtiges Institut hier!
geprüfter Lehrer,
Bücherrevisor, 0 5, 8.

Ernst Staib

Weingrosshandlung u. Branntweimbrennerei
Detailverkauf D I, I verl. Kunststr.
empfiehlt: 57871
Ansetz-Fruchtbranntweine
per Liter 60, 80 Pfg. 1,- Mk.
Liqueure, Cognac etc.
Moselwein für Bowlen pr. Liter —.70.
Cabinetsekt für Bowlen pr. Fl. 2.50.
weisse und rote Tischweine
Flaschenweine div. Preislagen.
Garantiert reiner Himbeersaft.
1/2 Fl. Mk. 1.80, 1/4 Fl. Mk. —.95, 1/8 Fl. Mk. —.50.

William Lasson's Hair Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln unstrittig den ersten Rang ein.
Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen — (denn ein solches Mittel gibt es nicht, wünschend dies von manchen anderen Tincturen in den Zeitungen öftentlich behauptet wird) — weht aber stark in die Kopfhaut und die Haarwurzeln dergestalt, dass das Ausfallen der Haare in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, solange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche festgestellt ist.
Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwelch schädlichen Stoffe.
Preis per Flasche: 4 Mk. 50 Pfg.
In Mannheim ist diese Tinctur nur leicht zu haben bei:
Drogerie z. Waldhorn C. U. Ruoff, D 3, 1.
in beliebiger Stückzahl zu haben in der:
Buchdruckerei G. m. b. H.

Schauenster und Ladengefälle

Decorationsartikel.
für alle Branchen.
in Weiss, gelbvermalt oder fl. vermalte, 15 m/m, 150 cm hoch, 150 cm breit, mit 3 vertikal verlaufenden Stangen Metallgerüst,
komplett nur 18.—
Glas, Glasplattenänder 20 cm hoch, Glasplatte 15x24 mit Facette 27.—
20 bis 40 cm ausziehbar, 15x30 cm 27.—
Jakob Altstädter
Kaufhaus, J 7, 18, gegenüber der Kirche. 6799
Telephon 1255.
Verlangen Sie Katalog.

CHOCOLADE EDELWEISS

STAENGL & ZILLER
FEINSTE DESSERT-CHOCOLADE.

Friedr. Platz

Aeltestes Optisches Spezial-Geschäft am Platz 1.
Kaufhaus, N 1, 4, (Breite Strasse) N 1, 4.
(Umzug in den neuen Laden: Anfang des Jahres 1906.)
Grosse Auswahl in allen Optischen Artikeln.
Schulreisszeuge
in jeder Preislage.

Von der Reise zurück

Dr. Ladenburger
Spezialarzt für Chirurgie und Frauenkrankheiten.
N 5, 1. 1304 Telephon 1399.

Wohne jetzt
P 7, 16, Heidelbergerstr.
Dr. W. Mayer, Arzt.
Telephon 1358.

Kurse für Weihnachtsarbeiten

in
Oel- u. Porzellanmalen, Brandmalerei u. Tiefbrand
erteilt
Frau Bertha Lutz, Seckenheimerstr. 14, 3 Tr.

Stadtküche u. Kochschule für Damen.

Tel. 3642. **Otto Petzold C 7, 10. part.**
empfiehlt sich zur Lieferung einzelner Schüsseln, sowie ganzer Dinners u. Soupers in zuverlässig feinsten Ausführung.

Franz Kühner & Co

Inh.: G. Frickinger & Franz Kühner
Telephon Nr. 408. Bureau: C 4, 9a.
Kohlen, Koks, Briketts u. Holz.

Wer ohne Provisionsvorschuss

Grundstück, Geschäft, Hotel, Villa, Biegeln, Güter, Fabrik, Eisenbahn etc.
zu verkaufen hat,
sowie Verlegung von Hypotheken, Zehnter u. Kapitalien sucht, wende sich an das in allen Teilen Deutschlands bekannte Bureau „Gauke“, Berlin, mit Provisionsvorschuss. Unter Verweisung in diesem Bureau (Kaufhaus) in u. Nähe von für u. gegenwärtig und zukünftig am vornehmsten interessierten Berlin, ob. Telephon 3400. Bureau: Köpenick, Köpenickerstr. 193, 194.

Für unsere Frauen.

Modellzeichnungen von Frau v. Döllinger.

Modellzeichnungen.

Den Zweck der vorliegenden Zeitschrift zu haben, ist ein allgemeines Interesse, das sich in jeder Hinsicht äußert. Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben. Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben.



Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben. Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben.

Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben. Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben.

Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben. Die vorliegende Zeitschrift hat zum Zweck, die Interessen der Frauen zu fördern, die in jeder Hinsicht ein Interesse an der Sache haben.

Beissbarth & Hoffmann A.-G.

Telephon 1055

Mannheim-Rheinau.

Telephon 1055

Einzig Fabrik am Platze für Holz- und Stahlblech-Roladen, Jalousien, Marquisen und Rollschutzwände.

Reparaturen

an Rollläden und Jalousien, Erneuerung des Anstriches, der Gurten, Ketten, Schnüre etc. prompt und billig durch nur geschulte Monteure. Umänderung veralteter Systeme in neue, Neuanfertigung in wenigen Tagen. Automatische Patentgurtwickler für Rollläden, schliessen das Herabfallen des Ladens und Herumhängen der Gurten aus und können an jedem Fenster ohne Beschädigung der Zimmerwände angebracht werden. Kostenvoranschlag gratis.



Darmstädter Möbel

sind heute tonangebend, nicht allein der hübschen Formen, sondern auch der Gediegenheit und Auswahl sowie des billigen Preises wegen. Im ganzen deutschen Reiche und weit über dessen Grenzen hinaus ist dieses bekannt u. wird deshalb Darmstadt täglich von Interessenten aus Nah u. Fern besucht.

Verlobte kaufen daher keine Ausstattung ohne vorher die grössten Ausstellungsgebäude der

Darmstädter Möbelfabrik

Georg Schwab, Grossh. Hessischer Hoflieferant

Centrale: Darmstadt, Heidelbergerstr. 129

Filialen: Darmstadt, Rheinstr. 39 u. Frankfurt a. M., Kaiser Wilhelm-Passage besichtigt zu haben.

Bedeutendstes Einrichtungshaus Mitteld Deutschlands.

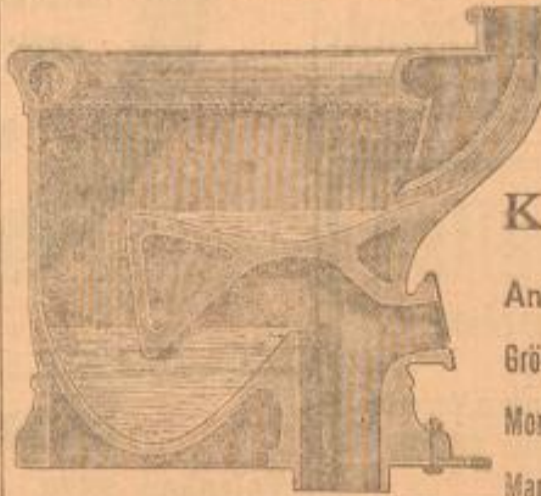
Selbstwürdigkeit 1. Ranges 1134

300 Zimmereinrichtungen stets lieferbar vorrätig.

Es sind compl. Einrichtungen von 1000 — 15000 Mk. einschliesslich der Küche in wirklichen Wohnräumen ausgestellt. Als Ausstellungslokalitäten dienen 8 Läden mit 20 Schaufenstern und 9 vollständigen Etagen.

Stengfeste Preise, Freie Besichtigung ohne Kaufzwang. Alles offen ausgezeichnet. Kostenanschläge und Möblierungspläne gratis. Francolieferung nach allen deutschen Bahnstationen.

Man verlange Offerte und Preisliste.



Ph. Fuchs & Priester Ingenieure.

Neuherstellung von Klosett-Anlagen

und Anschluss an den Kanal.

Grösste Auswahl. — Billigste Preise.

Montiert bis jetzt über 2000 Stück.

Man verlange Kosten-Voranschläge.

„Jodella“



ist jetzt der patentamtlich geschützte Name für den weit und breit bekannten, bei Arzt und Publikum gleich beliebten

Lahusen's Jod-Eisen-Lebertran.

Bestandteile: 100 T. H. Beyer's Jod-Eisenerde und 0,2 Liter Jod. Der beste, vollkommenste und wirksamste Lebertran. Allen anderen Lebertran-Erzeugnissen vorzuziehen. Unbeeinträchtigt in seinen Erfolgen bei Krämpfen, Stropheln, engl. Krankheit, Hautausschlag, Nervenrheumatismus, Hals- und Lungenkrankheiten, Gefässen, Husten, Stichtüssen, zur Stärkung und Kräftigung von Blutarmen, Schwächlichen, Blausüchtigen, Kindern. Zur Stärkung nach überstandenen Krankheiten, Influenza, Diphtherie, Kinderkrankheiten etc. als allgemeines Gesundheits- und Vorbeugungsmittel. Wirkt energisch blutbildend, fäulnis-erzeugend, appetitbringend, blutreinigend. Hebt die Kräfte rasch in kurzer Zeit. Jahresverbrauch von 1 Liter im Frühjahr, Winter und Sommer zu nehmen, da immer frisch zu haben. Preis: 1. 2.30 und 4.00. Alleiniger Fabrikant Apotheker Lahusen in Bremen. Da Nachahmungen, lasse man sich nur nach dem Namen „Jodella“, welcher sich von außen auf jedem Flaschen befindet nach. Frisch zu haben in der Stern-Apotheke, sowie in den übrigen meisten Apotheken von Mannheim Ludwigshafen und Umgebung.

Chr. Schwenzke

Hofpelzhandlung

Markt, G 2, 1. gegründet 1815. Teleph. 1369.

Pelzwaren jeder Art in Saison-Neuheiten. Umänderungen.

Ruhkohlen. Theodor Scharif

Waisenring 51 Teleph. 2582

empfiehlt Ruhr-Kohlen, alle Sorten, sowie deutsche und engl. Anthracit-Kohlen, u. u. Destillations-Koks, Steinkohlen-Blockkohlen- u. Eiform-Brikets, Ankerholz etc. etc. zu Tagespreisen.

Dr. Thompson's Seifenpulver

Marke Schwan ist

billig, bequem, sparsam, schon die Wäsche.

Zu haben in allen besseren Geschäften.

Vertrieben durch die Herren Haas & Ritter in Mannheim.

Inn Posten Samt-Reste Knabenanzügen u. Blusen Mk. 1.50 p. Meter
Inn Posten Tuch-Reste zu Knabenanzügen Mk. 2.50
Herrd. Weiss, Strohmkt., Mannheim, 0 4, 7.

STOLLWERCK



ADLER-KAKAO

Frachtbriefe Dr. G. Baas Buchdrucker

Posamenten- u. Rouleauxkordel-Fabrik S. Schlupp

Anfertigung u. Lager sämtlicher Posamenten für Möbel und Dekoration vom einfachsten bis zum feinsten Genre. Rasche und billige Bedienung.

C. Ruf

Grossherzogl. Badischer Hofphotograph Mannheim, M 1, 4 Telephon 2161.

Chr. Vohwinkel

Jungbuschstr. 15 Telephon 779.

- empfehlen zu den billigsten Tagespreisen:
- Prima Ruhrusskohlen I per Dampfsieb nachgeschliff.
- Prima Ruhrusskohlen II per Dampfsieb nachgeschliff.
- Prima Ruhrusskohlen III per Dampfsieb nachgeschliff.
- Prima Ruhrfetttschrot sehr stückreich.
- Prima Ruhrantracitkohlen
- Prima Ruhrdestillationskoks
- Prima englische Antracitusskohlen etc.

frei vor's Haus oder frei in den Keller.

Unsere Einrichtungen zum Vernickeln, Verkupfern u. Vermessingnen neuer u. gebrauchter Gegenstände halten wir bestens empfohlen.
Esch & Cie., Fabrik Irischer Oefen.
Annahmestelle: B 1, 3, Breite Strasse.

Lotterie

Losse nur 1.4 Günstige Gewinn-Chancen 3369 Gewinne i. W. v. Mk

40000

1 Haupttreffer 10000
1 Haupttreffer 5000
1 Haupttreffer 2000

25 1000 A = 2000 A
4 500 A = 2000 A
10 200 A = 2000 A
10 100 A = 1000 A
40 50 A = 2000 A
100 20 A = 2000 A
200 10 A = 2000 A
2000 25 A = 10000 A

Ziehung 20. Oktober 1905. Kaiserlauterer Losse 1.4

11 Lose für 10 Mk. (Porto und Liste nach auswärts 20 Pf. extra) empfohlen die

General-Agenten Peter Bixius in Ludwigshafen a. Rh. sowie sämtl. Lotterkaufstellen in Mannheim: Adrian Schmitt, R 4, 10, M. Herzberger, E 3, 17, C. Struve, M 1, Karl Krehbeimer, D 6, 6, Aug. Wendler, Süddeutsche Annoncen-Expd., Fr. Metzger, L 8, 3, Leopoldy, P 2, Leop. Levy, U 1, P. A. Kohl, O 1, 6, W. Habsch, S 1, 11 in Heidelberg: J. F. Lang & Sohn. Überall Wiederverk gesucht. Näheres bei obiger General-Agenten.

Mannheimer Bildergal.

H 7, 31, Jungbuschstr. Inhaber Wilhelm Ziegler, Glaser.

Billigste Bezugsquelle in gerahmten und ungerahmten Bildern, sowie Malvorlagen aller Art, geschmackvolles Einrahmen von Bildern, Brautkränzen etc., Reigen und Blößen von alten Stahl- und Kupferstichen.

Alle in die Glaserart einschlagenden Arbeiten werden prompt und billig ausgeführt.
Urinuntersuchen
Städt. chem. Laboratorium
Dr. K. Gemoll
2012 Mannheim, N 6, 3
neben der Ingenieurschule

B 6, 1a. Lehmann Loeb B 6, 1a.
 Liegenschafts-Agent. 56610
 Generalagentur für sämtliche
 Arten von Versicherungen.
 Vermietungen von Wohnungen und Läden.
 Telefon 3593. ————— Telefon 3598.

Schenker & Cie., Mannheim,
Binnenhafen.
 Centrale Wien I, Reutbogens 17.
Expedition u. Spezialdienste
 nach Frankreich, Oesterreich u. Orient.
 Frachten und Zoll-Ankünfte. 57019

Carola-Quellen
Rappoltswiller
 (Süd-voogesen.)
 Hauptniederlage für Mannheim u. Vororte
R 7, 35. • Telefon 1632.
Carola-Schlossbrunnen
 Tafelgetränk Sr. Durchlaucht des Fürsten Horn-
 zu Hohen-Langenburg.
 Kaiserlicher Stathalter von Elsass-Lothringen.
 Natürliches Mineralwasser als Tafel-
 wasser mit Kohlensäure abgefüllt.
 Vorzügliches Tafel- und Erfrischung-
 getränk, von mildem Geschmack, sehr
 bekömmlich und von überraschender
 Heilwirkung bei Magen- und Verdauungs-
 beschwerden, sowie Verschleimungs-
 zuständen. 58122
Verfährt den Wein nicht.

Haarverlust! Haarfraß! Haarspalte!
Immer und immer wieder
 greift man zu dem einfachsten, unerschöpflichen mit-
 tel und mit Erfolg!
Hänerner's Brenneffektivin
 „Hänerner's Brenneffektivin“ ist ein mit dem neuesten Erkennt-
 nis des Haarverlustes, mittels von Schuppen, veränderter Haut-
 ausscheidungen, bedingt durch ungenügendem Sauerstoffgehalt
 der Haare. **Hänerner's Brenneffektivin** ist ein in
 der Natur in Wasserstoff, Sauerstoff und Sauerstoff. **H. Kopp**
 Nachf. Chem. P. 1. 1. Carl W. Hoff, Chem. P. 1. 1. 1. 1.
 Dr. v. Hildebrandt, Chem. P. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. P. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. H. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. M. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. N. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. O. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. P. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. Q. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. R. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. S. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. T. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. U. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. V. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. W. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. X. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. Y. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
 Dr. Z. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.

Man verlange Prospekt über unsere
Patent-Universal-
Plattmaschine
 Rumsch & Hammer
 Maschinenfabrik
FORST / Lausitz.

Nedden & Koch
 Inh.: Alb. Nedden,
 Hafenstrasse 10. — Telefon 839, Nedden.
 Prima stückreiche Hausbrandkohlen
 „aufgebesserte“ do.
 „gewaschene Ruhr-Fettmuskohlen III
 nachgeprüft für Herdfeuerung.“
 Prima gewaschene u. dopp. (vor der Abliefer-
 rung nochmals) gesiebte **Ruhr-Fettmuss** in
 Körnung I oder II nach Wahl
 für gew. Öfen und Regulieröfen aller Systeme.
Ia. gew. dopp. gesiebte deutsche u. englische
Anthracitnusskohlen II
 für Amerikaneröfen (Dauerbrenner).
Prima Ruhr Breehkoks
 in Körnung von 20/40 40/60 60/80
 Prima Gaskoks, schöne trockene, leichte Ware,
 für runde Öfen und Centralheizung aller Systeme.
Prima Braunkohlen-Brikets (Union)
Prima Bündelholz
 Zu den billigsten Tagespreisen frei vor's Haus
 oder frei in den Schiffen. 57022

Stolzenberger
Bureau-Einrichtungen.
 Bitte, besichtigen Sie unsere
Muster-Ausstellung
 im Hansa-Haus. ➡
 Allein-Vertreter:
August Graab
 Mannheim • Hansa-Haus.

Karl Böhler
 Telefon 2579 N 2, 12 Telefon 2579
 bringt dem verehrlichen Publikum anerkannt
Prima Vollmilch (Hofmilch)
 (offen und in Flaschen)
 sowie süßen und sauren Rahm,
feinste Süßrahm-Tafelbutter
 täglich frisch, empfehlend in Erinnerung. 548-2
Garantiert frische Landeier.
 Die Lieferung auf Wunsch zu jeder Tageszeit frei in's Haus.

F. GROHE
 Kohlen u. Holzhandlung
 empfiehlt billigst alle Sorten
 Ruhrkohlen, Koks, Brennholz etc.
 Telefon 436. Comptoir K 2. 12.

Nicht im Tapetenring!

Tapeten
 Reichste Auswahl Billigste Preise
 von 10 Pfg. an die Rolle.
Reste zum halben Preis.
Lincrusta
 bester und vornehmster Ersatz für
 Holzvertäfelung. 58307
A. Wihler
 vorm. C. E. Ahorn
 0 3, 4a Planken Telefon
 II. Stock. 676.

Freyersbacher
Bad Freyersbach, bad. Schwarzwald
 in doppeltkohlensauer Füllung 569:7
Anerkannt bestes Tafelwasser.
 Vorzüglich bewährt und ärztlich empfohlen gegen Erkrankungen der Schleimhäute,
 Atmungs- und Verdauungsorgane, Nieren- und Blasenleiden.
Preis: 1/2 Ltr. Patentflasche 30 Pfg., 1/2 Ltr. Patentflasche 25 Pfg.
 — Lierre Flaschen werden mit 10 Pfg. pro Stück zurückgenommen. —
 Engros-Abnahme und Wirten gewährte Vorzugspreise.
Hauptdepôt: Becker's Delikatessenhaus, Planken
 Detailverkauf: Becker's Delikatessenhaus, I. 1. 1. Planken. W. Becker's
 Nachf., Inh.: Frz. Fügler, Mittelstr. 12a, Ludwigsh. u. b., Lamsstr. 50.

Verwöhnteste Kenner, Jung u. Alt
kaufen jetzt nur noch
SWINDA
 moderne, zarteste
 colloromatische, vornehmste
SCHOKOLADE
 939

Briefmarken-Handlung
Karl Scholl
 0 5, 1. 0 5, 1.
 An- und Verkauf.

Gold-Electroplatt. Uhren.
 Nur 15 Mk.
 Diesem allein genauen System
 des Gold-Electroplattens sind
 seitens der Zeitgenossen
 durch die Bildung der
 Gold-Electroplatt Uhren
 ein Vorzug gegeben, denn
 dieses System hat sich
 durch seine Einfachheit,
 seine Unverletzlichkeit,
 seine Dauerhaftigkeit,
 seine Schönheit und
 seine Billigkeit im
 Vergleich mit anderen
 Systemen, bewährt.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.
 Die Gold-Electroplatt
 Uhren sind in jeder
 Hinsicht den besten
 Uhren gleichwertig,
 jedoch sind sie
 billiger als diese.

Antichiragin Dr. med. Blüher
Phenetopyrin (patentamtl. geschützt)
 von starker, zuverlässiger u. schmerzstillender Wirkung bei
Gicht und Rheumatismus
 unschuldig und ohne Nebenwirkung. 4225
 20 Tabletten, à 0,5, 1 Mk. 75 Pfg.
 Hauptniederlage: Schwannapotheke, Erfurt.

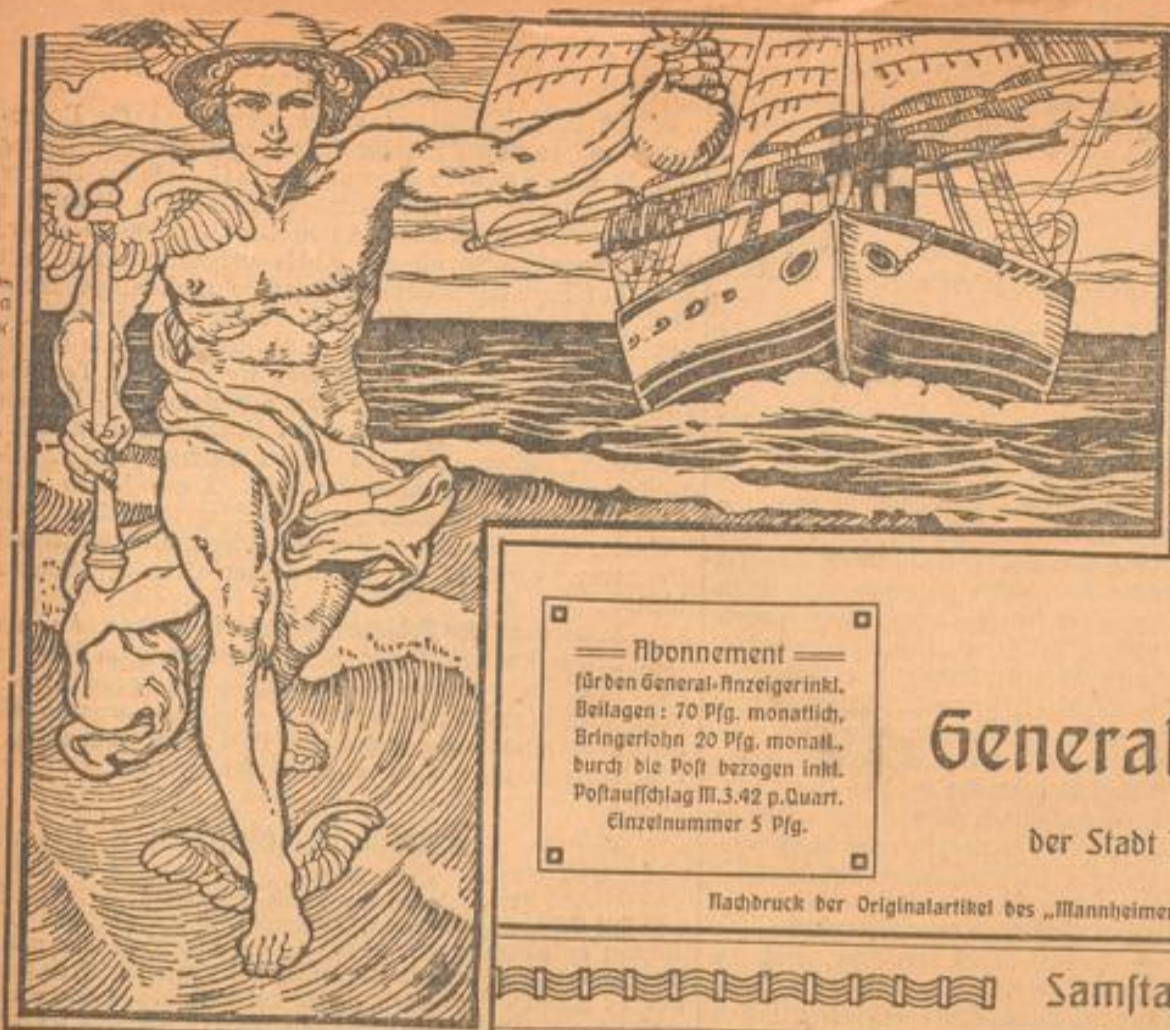
Schnurrbart!
Harasin bewirkt den raschen und
 dauerhaften Wuchs des Schnurrbartes
 und ist ein sicherer Schutz gegen
 das Ausfallen der Haare.
 Die Harasin-Haarcreme enthält
 die besten Stoffe, die für das
 Haarwachstum geeignet sind.
 Die Harasin-Haarcreme ist in
 jeder Apotheke zu haben.
 Drogerie „Zum Waldhorn“,
 Carl Ulrich Noth, D 3, 1.
 Ein Herr hat die Harasin-Haarcreme
 ausprobiert und schreibt:
 „Ich habe jetzt mit dem Gebrauch
 dieses Mittels einen so schönen
 Schnurrbart bekommen, wie
 ich ihn nie zuvor hatte.“

Steinmetz-Brot
 nährt besser
 1 1/2 Dutzend Stück.
 Umhüllt durch die Zeitfahr-, Colonial- und Kon-
 sum-Bäcker.
 Korn-Kraft-Brot des Bäckers zu 25 und 40 Pennig.
 Weizen-Diät-Brot „ 20 Pennig.

Wilh. Klusmann
 Jungbuschstr. 13 Fernsprecher 538
 empfiehlt alle Sorten 577

Ruhrkohlen, Ruhrkoks
 deutsche u. englische Anthracitkohlen

S. Kugelmann, E 1, 16
 Planken, gegenüber Pfäzler Hof
Schmuck-Galanterie, feine Lederwaren.
 Alleinige Vertretung und Niederlage für Mannheim und
 Umgebung der Fabrik
echter Schildpattware
 von
Jean Patzin & Sohn, Nürnberg
 Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen.



Handels- und Industrie-Zeitung

für Südwestdeutschland

Telephon-Nummern:
 Direktion und Buchhaltung 1440
 Druckerei-Bureau (Annahme
 von Druckarbeiten) . . . 341
 Redaktion 377
 Expedition 218

Ersteinst jeden Samstag Abend

Abonnement
 für den General-Anzeiger inkl.
 Beilagen: 70 Pfg. monatlich,
 Bringerlohn 20 Pfg. monatl.,
 durch die Post bezogen inkl.
 Postaufschlag M. 3.42 p. Quart.
 Einzelnummer 5 Pfg.

Beilage des
General-Anzeiger
 der Stadt Mannheim und Umgebung

Inserate
 Die Kolonial-Zeile . 20 Pfg.
 Russmärtige Inserate 25
 Die Restkomo-Zeile . 60
 Telegramm-Adresse:
 „Journal Mannheim“

Nachdruck der Originalartikel des „Mannheimer General-Anzeigers“ sind nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt

Samstag, 30. Sept. 1905.

Künstliches Eis.

Die vielfache Verwendung, welche das Natureis für gewerbliche Zwecke gefunden hat, wie zur Kühlung von Brauereilagerkellern, Fleischkühlräumen, zur Temperierung von Molkereiräumen etc. ist in früheren Jahren und auch heute noch an kleineren Orten in gelinden Wintern recht häufig unangenehm beeinflusst worden. Die Preise für den jeweiligen Jahresbedarf haben häufig so stark geschwankt, dass an eine Kalkulation, wie mit einem feststehenden Faktor, nicht zu denken war. Im allgemeinen ist heute das Natureis für diese Zwecke meist ein überwundener Standpunkt, mittels Eismaschinen fabriziert man heute Eis zu feststehenden Preisen in fast jeder Qualität, so dass man von den früheren Lieferanten von Natureis, aus welchen die nordischen Länder Norwegen und Nordamerika besonders in Betracht kommen, gänzlich unabhängig geworden ist; auch der Handel mit Gletschereis hat, obwohl er immer fast nur auf die Schweiz beschränkt gewesen ist, bedeutend an Ausdehnung verloren, trotzdem Schwankungen an dieser Produktionsquelle nicht stark fühlbar wurden. Die Gewinnungs- und Transportkosten sind hier trotzdem immer noch so hoch, dass man sich sogar an die Eisfabrikation mittels natürlicher Kälte begeben hat. Man hat in entsprechend hergerichteten Gebäuden durch Einwirkung der natürlichen Kälte Eis dadurch herzustellen versucht, dass man in dünnen Schichten an festen Wänden, Drahten oder Schnüren ablaufendes Rieselwasser gefrieren liess, diese Eisbereitung haben sich allerdings praktisch nicht besonders bewährt, da die Abbringung des Eises von den Wänden und die Entfernung der Drähte und Schnüre aus denselben mit grossen Schwierigkeiten verbunden ist; ausserdem ist die Herstellung der Gebäude zu kostspielig. Neuerdings wird aus Zürich ein solches Eishaus bekannt, bei welchem diese Uebelstände dadurch beseitigt werden sollen, dass als Material zu den Berieselungswänden, durch welches der Gefrierraum des Hauses in die das zu bildende Eis aufnehmende Abteilungen geteilt ist, Gewebe, Papier, Pergament oder dergl. Stoffe verwendet werden. Diese oben geeigneten befestigten, bis zum Boden des Hauses herabhängenden Stoffwände erhalten schon mit dem ersten, von unten nach oben sich bildenden Eisansatz eine Versteifung und zugleich einen sicheren Halt. Sie werden entweder von beiden Seiten berieselt, wobei sie in das Eis einfrühen, und nachdem dasselbe von Abteilung zu Abteilung durch Schneiden usw. für den Gebrauch oder zur anderweitigen Unterbringung entfernt worden ist, lassen sich die Stoffwände leicht abreißen, oder es erfolgt eine Berieselung einseitig an den gegenüberliegenden Flächen zweier Stoffwände, so dass letztere ohne weiteres von den Flanken des von ihnen eingeschlossenen resp. zwischen ihnen entstandenen Eisblocks abgelöst werden können.

Wichtiger als diese Kunstfabrikation mit natürlichen Mitteln, welche eigentlich Natureis liefert, ist die mittels Eismaschinen vollzogene. Hier ist auch die Kälte, mittelst welcher das Wasser zum Gefrieren gebracht wird, eine künstliche, also von der Jahreszeit durchaus unabhängige, sodass das im Volksmund ironisch gebrauchte Versprechen, mit jemand zu Pfingsten aufs Eis zu gehen, heute seine Bedeutung verloren hat. Der auf der Bayerischen Industrie- und Gewerbeausstellung zu Nürnberg 1896 als besondere Attraktion aufgeführte Eis-pavillon, in welchem sich im Juli und August auf spiegelglatter Eisdäche Schlittschuhläufer tummelten, und in welchem farbig beleuchtete Grotten aus Kunsteisblöcken den Beschauer in Polarregionen versetzen, lieferte den besten Beweis, was möglich ist. Und inzwischen sind von wieder neue Erfahrungen auf diesem Gebiete gemeldet worden. Die bekannteste und auch wohl vorzüglichste Eismaschine ist die von Prof. Linde in Hannover geschlagene, eine mit Ammoniak betriebene Kompressions- oder Kältdampfmaschine. Auf Details dieser Maschine einzugehen, müssen wir uns an dieser Stelle enthalten, wir wollen nur soviel bemerken, dass dieselben, rechteckige Gefässe aus Blech reihen-

weise in die einen grösseren Behälter füllende Salzlösung gesenkt werden, welche durch das in Schlangenleitungen hindurch geführte Gas bis auf 10 Grad unter Null abgekühlt wurde. Werden diese Zellen nun mit Brunnenwasser gefüllt, so wird das Eis milchig trübe, was daher kommt, dass die in dem Wasser enthaltene Luft sich beim Gefrieren ausscheidet und in kleinen Bläschen das Eis erfüllt. Man hat deshalb in neuer Zeit sein Hauptaugenmerk auf die Erzeugung von Klareis gerichtet. Man hat hier die Vorgänge zu kopieren gesucht, die sich beim Gletschereis vollziehen. Dort verwandelt sich nämlich der Schnee infolge der abwechselnden Einwirkung von Wärme und Kälte in körnigen amorphen Firnschnee, und dieser verwandelt sich durch stets wechselnden Druck zunächst in derbes, luftgefülltes Amorpheis. Unter zunehmendem Druck und Kälteeinwirkung wird die Luft ausgetrieben und es entsteht in grösseren Tiefen Klareis. Es ist bei den kolossalen Massen natürlich ein sehr bedeutender Druck erforderlich, um die Luftbläschen zum Entweichen zu bringen. Wendet man diese Erfahrungen auf die Kunstfabrikation an und lässt eine anhaltende Temperaturerniedrigung auf die amorphen (Milch-) Eisblöcke einwirken, so führt dies eine Volumenverminderung herbei, welche pressend auf die eingeschlossenen Luftbläschen wirkt und sie in der Richtung der kleinsten Widerstände, also in horizontalen Schichten zum Austreten durch die Eismassen hindurch zwingt. Praktisch verfährt man nun so, dass man von mechanischen Beimengungen freies Süsswasser (Brunnen- oder Flusswasser) zunächst unter gewöhnlicher Temperatur der Gefrierflüssigkeit (4 bis 5 Grad C.) zu Amorpheis (Milcheis) ausfrieren lässt und hierauf die Eisblöcke längere Zeit unter einer niedrigen Temperatur (10—15 Grad C.) hält, wobei eine solche Volumenverminderung eintritt, dass die vom Eis eingeschlossene Luft ausgetrieben und Klareis erzeugt wird.

Ein anderes Verfahren zur Darstellung von Klareis geht von der schon von Thomson (1850) und Morsen (1858) nachgewiesenen Erscheinung aus, dass Eis bei einer Temperatur unter 0 Grad C. durch Druck in den tropfbar flüssigen Zustand übergeführt werden kann, oder umgekehrt, dass Wasser unter Druck selbst bei hohen Kältegraden nicht zum Erstarren zu bringen ist. Je nach dem verwendeten Druck hat man es nun in der Hand, Eisstücke nur an den Berührungsflächen zum Schmelzen zu bringen und auf diese Weise aus den Stücken eine beliebige Form zu pressen, gerade als ob das Eis plastisch wäre. Das genannte Verfahren geht nun so vor, dass es die auf den äusseren Wänden einer rotierenden Eistrommel gebildete Eisschicht mittelst Wasser abschält und die auf diese Weise erhaltenen Eisplättchen in einem Presszylinder sich selbsttätig sammeln lässt, um dort zu einem Block zusammengepresst zu werden. Dieses Verfahren erinnert in der Herstellungsweise des Eises an die im Haushaltungsgebrauch bekannten Eismaschinen, in denen mittelst Gefrierflüssigkeit (gestossenes Eis und Kochsalz) gearbeitet wird.

Ausser diesen sind noch eine ganze Reihe von Verfahren bekannt geworden, welche sich auf die Kunstfabrikation beziehen, die jedoch für die Allgemeinheit kein besonderes Interesse haben, sondern nur für die gewerbliche Praxis.

G. S.

Vom Waren- und Produktenmarkt.

(Von unserem Korrespondenten.)

Die Grundstimmung für Getreide war anfangs der Woche vorwiegend fest, zumal die russischen Verschiffungen eine Abnahme aufwiesen. Weiterhin wirkte die Zunahme der Weizenvorräte in Nordamerika, die nach den Ermittlungen Bradsteets von 21 529 000 bushels in den letzten acht Tagen auf 25 482 000 bushels angewachsen sind, vorübergehend abschwächend. Auch die Aeusserungen des Sekretärs des Ackerbauamts Wilson, der von seiner Reise aus den mittleren und westlichen Provinzen zurückgekehrt ist und erklärte, dass ausgezeichnete Ernten sicher zu erwarten sind, beeinflussten ungünstig die Preisgestaltung. Aus der Provinz Manitoba

wurden gleichfalls sehr günstige Erntennachrichten gemeldet und erwartet man daselbst ein Ertragnis von ca. 10 Millionen bushels. In Russland kommen nunmehr nachdem der Wagenmangel nicht mehr so gross ist, die aufgespeicherten Getreidemassen wieder reichlicher an die Häfen. Die russischen Forderungen sind aber trotzdem recht fest. Frankreich erwartet, wie auch bereits dem Mannheimer General-Anzeiger veröffentlicht wurde, eine grössere Ernte als im Vorjahre und zwar wird der diesjährige Ernte-Ertrag, nach der vom Ackerbau-Ministerium vorgenommenen Untersuchung auf 119 Millionen Hektoliter gegen 105 Millionen Hektoliter im Vorjahre geschätzt. England bekundet fortwährend rege Kauflust und dadurch gestaltete sich auch in den letzten Tagen die Tendenz an den Weltmärkten wieder fester. Auch Deutschland tritt im Hinblick auf die am 1. März 1906 in Kraft kommenden Zollerhöhungen fortwährend an kräftiger Käufer am Weltmarkt auf. Infolge dieser Abschlüsse für die deutsche Rechnung dürfte sich die feste Haltung auf den Weltmärkten für die nächsten Monate noch weiter behaupten, dann wird aber unseres Erachtens eine mehrmonatige Einkaufspause seitens Deutschlands zu erwarten sein, was im Ausland kaum ohne Einfluss bleiben kann. Die Stimmung an den argentinischen Märkten ist ebenfalls andauernd fest und die Weizenpreise stiegen in der letzten Woche bodfrei Bahia Blanca von Doll. auf Doll. 7.—. Die Verschiffungen von Argentinien Uruguay sind in dieser Woche wieder kräftiger und laufen sich für Weizen zusammen nach Gross-Britannien und dem Kontinent auf 102 000 Qrs. gegen vorwöchige 83 000 Qrs. (L. V. 70 000 Qrs. bezw. 59 000 Qrs.). An den amerikanischen Terminbörsen erfuhr speziell die Preise für nahe Termine eine lebhafteste Steigerung, da Armour fortgesetzt als Käufer im Marke ist. Die Preise stellen sich im Vergleich zur Vorwoche wie folgt:

New-York	21.9	28.9	Diff.	Chicago	21.9	28.9	Diff.
Sept.	89	91	+2	84 3/4	85 1/4	+ 1/4	
Dez.	89 1/2	90 3/4	+ 1/2	84 1/2	85 3/4	+ 1 1/4	
Mai	90 1/2	90 3/4	+ 1/4	86 3/4	87 3/4	+ 1/4	

Im Roggengeschäft hielt die feste Stimmung weiter an, da die Kauflust andauernd rege ist und die Mühlen für Roggenmehl schlanken Absatz finden.

Für Hafer hat sich die Preiserhöhung weiter fortgesetzt. Die Vorräte bei uns zeigen eine starke Abnahme und da die Abgeber für Inlandware sich reservier verhalten, wurden grössere Abschlüsse im Chipeedhaven getätigt. Auch Russland hat seine Forderungen erhöht.

Mais war im grossen ganzen ruhig. Amerika meldet, dass die Aussichten nach wie vor günstig seien und dass der Mais durch Frost keinen Schaden erleide. Nach dem Cincinnati Price Current wird das Erntergebnis als unverändert und die Qualität durchschnittlich als handlungsgut bezeichnet. Von Argentinien wurden in dieser Woche zusammen nach Gross-Britannien und nach dem Kontinent 235 000 Qrs. gegen 293 000 Qrs. in der vorhergegangenen Woche (in N. 291 000 Qrs. bezw. 373 000 Qrs.) verschifft. Die Notierungen an den amerikanischen Terminbörsen sind:

New-York	21.9	28.9	Diff.	Chicago	21.9	28.9	Diff.
Sept.	59	58 1/2	- 1/2	52 1/4	51 3/4	- 1/4	
Dez.	53 1/2	53 1/4	- 1/4	45 1/2	44 1/2	- 1/4	
Mai	50 1/2	50 1/4	- 1/4	44 3/4	44 1/4	- 1/4	

Die Kaffeemärkte waren geringen Schwankungen unterworfen. Die Offerten von Brasilien waren anfangs der Berichtswoche etwas billiger, wodurch einige Abschlüsse perfekt wurden. In den letzten Tagen sind aber die Angebote wieder erhöht worden, was auf ein Abflauen der Verkaufslust Brasiliens schliessen lässt. Infolgedessen zogen die Preise neuerdings an und stellen sich in New-York durchschnittlich um 5 bis 10 Punkten höher. In der abgelaufenen Woche bezifferten sich die Zufuhren in Rio auf 113 000 Sack gegen 116 000 Sack in der Vorwoche und die in Santos auf 301 000 Sack gegen vorwöchige 249 000 Sack. Die sichtbaren Vorräte in den Vereinigten Staaten betragen 4 125 000 Ballen gegen 4 050 000 Ballen in der Vorwoche. New-York notiert:

Bekanntmachung.

Die Erbschaften für Hinterbliebene von Vollwaisen... Unter Bezugnahme auf die landesherrliche Verordnung vom 18. Juni 1891...

- 1) an Witwen von Hauptleuten, 2) an solche Hinterlassene lebige Söhne und Töchter vom Hauptleuten, welche das 18. Lebensjahr zur Vollendung haben...

wird bekannt gemacht, daß die Gesuche um Bewilligung von Erbschaften für das Jahr 1905 bis spätestens 10. November ds. Js. bei der Ortschulbehörde des Wohnorts zur Weiterbeförderung einzureichen sind.

Groß. Oberamtsrat. H. A.: Dr. Oster. Mannheim, den 19. September 1905.

Rheinische Creditbank in Mannheim.

Vollgezogenes Aktienkapital 70.000.000 Mark. Zweigniederlassungen: Baden-Baden, Freiburg i. B., Heidelberg, Kaiserslautern, Karlsruhe, Konstanz, Lahr, Mülhausen i. Elsass, Neunkirchen (Reg.-Bez. Trier), Offenburg, Rastatt, Strassburg i. Els. und Zweibrücken.

Wingenroth, Soherr & Co. Mannheim, N 3, 4.

Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Creditgewährung, Besorgung des Incasso von Wechseln, An- und Verkauf von Wertpapieren u. Dividenden.

Rohr-Brunnen, nach unserem jahreslang bewährten System. Volle Erschließung der Wasserführ. Erdachsechten daher Grösste Ergiebigkeit. Für Wasserwerke, Industrie, Brauereien, Private 4019.

Wein- u. Liqueur-Etiquetten, Frühstückskarten, Weinkarten. Dr. S. Saas Buchdruckerei G. m. b. H.

PELZWAREN. Neuheiten in fertigen Jacken, Stolas, Muffe etc. Grösste Leistungsfähigkeit in Neuanfertigungen und Umarbeitungen. Richard Kunze, Breitestr. 1, 3.

Süddeutsche Bank MANNHEIM.

Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Creditgewährung. Provisionsfreie Check-Rechnungen und Annahme vorantlicher Bank-Depositen.

In unserem Verlag ist erschienen: Die bauliche Entwicklung der Stadt Mannheim von der Gründung bis zur Gegenwart von W. Mayher, städt. Obergeometer.

Das Werk enthält: 1. Aus 44 Detailplänen das gesamte Grundeigentum der Gemarkung, die L.-B.-Nr. und im Stadtgebiet die Grundstücksbreiten und -ausmessungen.

oder in monatlichen Raten von je Mk. 10.- Der Text und die Verzeichnisse, ohne Pläne, geb. Mk. 10.- Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei, G. m. b. H.

Am 2. Oktober beginnen neue Kurse. Baldgest. Anmeldungen erbeten. Handelslehranstalt und Töchterhandelschule „Merkur“ Q 1, 19 Mannheim Q 1, 19.

Schmerzlose Zahn-Operationen in der Vorlesung unter ärztlicher Leitung. F. Lotz, Dentist, O 3, 10, Deutsches Haus.

Original SINGER Nähmaschinen. Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges. Mannheim, N 1, 2, Breitestr.

Auszug aus dem Civilstandsregister der Stadt Ludwigshafen.

- 20. Karl Schilbach, Bäcker u. Gif. Schäfer, 21. Adam Kiefer, J.-A. u. Anna Marie Kbf., 22. Adam Seiler, Müller u. Anna Wilhelmine Köhler.

ALBERT WOLF MANNHEIM GRAPHISCHE-KUNST-ANSTALT. 1-SPEZIAL-GESCHÄFT & PLATZ. Prämirt m. gold. Medaille für vorzüg. ausgef. Clichés.

Führer durch den pfälzischen Luftkurort Kirchheimbolanden und das Gebiet des Donnersbergs. Preis 75 Pfennig.

Im Verlage der Chiemsee'schen Buchverlags G. m. b. H. in Kirchheimbolanden.

Das reich illustrierte und elegant ausgestattete Werkchen bietet auf ca. 100 Seiten (inkl. 8) eine umfassende Beschreibung des Luftkurortes Kirchheimbolanden, sowie des gesamten Donnersberg-Gebietes.

Kinderwagen. Sportwagen, Doppeltrecker, Babywagen, etc. Preis 75 Pfennig.

Wein-Etiquetten. Dr. H. Haas Buchdruckerei G. m. b. H.

Bekanntmachung. Der im Verzeichnis des städt. Civilstandsregister...

Bekanntmachung. Die Erhebung der Beiträge der Kleinrentner zur Unterhaltung der öffentlichen Schulen...

Arbeits-Vereinbarung. Endverträge der Bauarbeiter der nördlichen Hälfte des Hauptausbaus...

Groß. Stadische Staats-Eisenbahnen. In den Holz-Aufnahmestellen Teil IV Teil 1 und 2...

Lieferung von Schwerg- und Kleinsten aus Granit. Die Gemeinde Feudenheim vergibt die Lieferung von 800 Kub. Meter Schwerg- und Kleinsten...

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Der Gemeinderat: Dr. H. Haas.

Sie sich beim Einkauf
Photograph. Apparaten u. Bedarfsartikel
 vertrauensvoll an die Photograph. Manufaktur
Haltestelle Kaufhaus Rich. Doppelmayr Telephonruf No. 3575
 vorm. Soennecken & Co., G. m. b. H.
 Fachmännische Ausführung aller photograph. Arbeiten für Amateure.
 Besonders empfehlen:
Films und Platten sowie Papiere in allen Formaten
 von nur bestrenommierten Fabriken, stets frisch.
 Kataloge gratis! Gelegenheitskäufe. Monatsschrift Helios gratis.
 Fortwährender Eingang in Neuheiten. 588.6

Unter dem Protektorate Ihrer Königlichen Hoheit Prinzessin Friedrich Carl von Hessen.
Internationale Ausstellung für Kochkunst, 4843
Hotel- und Wirtschaftswesen verbunden mit einem Weinmarkt.
Frankfurt a. M. 1905.
 Vom 29. September bis 11. Oktober. 00
 In den 8000 qm grossen Ausstellungshallen an der Forsthausstrasse, nahe Hauptbahnhof.

Gebrüder Siemens & Co., Charlottenburg
 Erfinder der Dochtkohle 59204
 liefern zu den billigsten Preisen in bekannter bester Qualität:
Kohlenstäbe für elektrische Beleuchtung. Effektkohlen für rotes und gelbes Licht, hervorragende Spezialmarke: „Edelweiss“. **Spezial-Kohlen** für Wechsel- und Gleichstrom. **Schleifkontakte** aus Kohle von höchster Leitungsfähigkeit und geringster Abnutzung für Dynamos. **Mikrophonkohlen**, **Kohlen** für Elektrolysen. **Anfertigung von Spiritus-Messapparaten und Kondenswassermessern.**

Tel. 1443 **Rudolf Gardé** L 15, 14
 Spezial-Geschäft für 59218I
Braut-Ausstattungen Herrenwäsche nach Mass.

Hotel-Restaurant „Royal“ am Hauptbahnhof.
Tucher-Bier aus der Freiherrlich von Tucher'schen Brauerei Nürnberg.
 1/10 Liter 16 Pfg.
Mosbacher helles Tafel-Bier aus der Mosbacher Aktienbrauerei vorm. Hübner, anerkannt bestes helles Bier. 56093
Reine Weine. — Spezialität: Badische Weine, Diners und Soupers Mk. 1.50 und höher, Mittagessen im Abonnement.
Heinrich Schäfer, früher Hotel Krone, Mosbach

Ruhrkohlen und Koks
 deutsche und englische Anthracit in bester Qualität
 liefern zu billigsten Preisen franco Haus 57617
August & Emil Nieten,
 Kontor: Luisenring J 7, 19. Lager: Fruchtbahnhofstr. 22/35.
 Telephon No. 217. Telephon No. 3923.

Berliner Schirm-Industrie
 Max Lichtenstein. — Planken D 3, 8.
Regenschirme
 wegen Ueberfüllung des Lagers teils 55567
bis zur Hälfte des Wertes.

Zanella 1000 Tage Garantie statt 2,50 nur 1.45	Farbige Regenschirme	statt 5,50 nur 2.95
B Gloria 1000 Tage Garantie statt 3,00 nur 1.98	Farbige Regenschirme	statt 8,00 nur 4.95
dissonant mit Nickelstock, Nickelgriff und Futteral statt 3,50 nur 2.25	Farbige Regenschirme	statt 10,50 nur 7.50
Futteralschirm mit feinen Naturstöcken statt 4,50 nur 2.90	Farbige Regenschirme	statt 12,00 nur 8.00
Garantie Halbseide statt 5,50 nur 3.75	Farbige Regenschirme	statt 15,00 nur 10.00
la. Satin de Chine u. Taffat statt 7,50 nur 4.90	Farbige Regenschirme	statt 18,00 nur 12.00
Reine Seide mit Futteral im Wert bis zu 10,00 nur 5.50	Farbige Regenschirme	statt 20,00 nur 13.50
Echt Silber im Wert von 10,50 bis 30,00 nur 7,50	Farbige Regenschirme	statt 25,00 nur 15.00

Stockschirme von 4.25 an. Kinderregenschirme von 1.25 an.
Spazierstöcke in kolossaler Auswahl von 50 Pfg. bis zum allerfeinsten Silber.
 Trotz dieser noch nie dagewesenen billigen Preise geben wir Wunsch grüne Rabattmarken auch bei Reparaturen u. Bezügen.
 Diese Preise gelten nur während der Messe, deshalb versäume niemand diese selten günstige Kaufgelegenheit.

Triumph-Seifen-Pulver!
 82119

Das **Kleine Kursbuch**
 ist zu haben in der **Dr. H. Haas'schen Druckerei G. m. b. H.**

Stellen finden
Ohne Risiko noch Kosten
Grosser Verdienst
Auch als Nebenverdienst
 Offerten an **A. Wanner-Weber Grenzach. Baden**
 4359

Parket-Fabrik,
 leistungsfähiges erstes Urabrikat
 sucht auf eingehende Besteller für den Bezirk Mannheim u. Umgebungen unter Offerte 9811 an die Erped. dieses Blattes.

Süde-Brande. Suche im Juli od. später für Kontor einen mit der Kenntnis in gebrauchten Säden durch aus vertrauten jungen Mann. Offerten sub D. 2. 6731 an Rudolf Wöste, Dresden.

Lehnende Beschäftigung
 zum Betrieb von recht. Werften am Harz mit meh. Werkstätten etc. sofort in tüchtige Kraft gegen hohe Provision gesucht. Off. mit Referenzen mit. 927 an die Erped. d. Bl.

Porträtreisende
 mit größeren Gelohnen bevozugt, auf fremdbesitzene Kabottenwohnung, in höchster einer Provision verlangt. Kunstmeister „Ganta“ Berlin, SO. 16, Neuhofstrasse 30. 4371

Gerh. Vermittlungsbureau sucht für die ersten Häuser im hier und auswärts mehrere perfekte u. tücht. Köchinnen, Küchenmädch., Restaurantmädch., Hausmädch., u. Zimmermädch., Kranzstr. 10, Köchermädch., Hotelzimmermädch., u. dergleichen, ebenso ist Mädchen gegen hohen Lohn per sofort sub I. Oktober. 9510 Hofa-Bodenheimer, P. 9, 11, 12.

Gute Köchinnen,
 Mädchen eben gen. Köchermädchen, Köcherei für nach zu 2 gr. Hotels, Hotelküchen, Hotelzimmermädchen, u. dergleichen, Mädchen per 1. Oktober gesucht. Hauptkochen, gut empfinden, sucht sofort Stelle. 19211 Comptoir Rühr, P. 4, 6. (Bestandteil 1872.)

Personen jeder Art
 für Hotel, Restaurant u. Private für hier und auswärts sucht und empfiehlt **Bureau Gipper, T. 1, 15.**
 Pers. u. burg. Köchin, Haus- u. Altemmädch., Spül- u. Hotelmädch., Bodenmädch., u. dergl. per Stellenbureau Wäpplach, P. 2, 11.
 Büro. Köchinnen, Halbköchinnen, Hotelmädch., Hausmädch., Haus- u. Kindermädch., u. dergl. per 1. u. 15. Oktober gesucht u. empfohlen. Stellenbureau. Frau Wäpplach, P. 3, 6, 7.

Stellen finden
Gaufmann, wern. 20 J. alt, für den Reichsverband (Gesamthaus) tüchtig in allen Kontostücken in gros- & in detail-Verkehr, sucht, gerührt auf prima Reisen. **Reiseposten** in einem in gros-Verkehr. Verleihung, Kan. u. dergl. auch Gendarm in ein betriebl. Detail-Geschäft oder aufgeschoben. Off. Offerten mit. H. L. 9558 an die Erped. d. Bl.
Vetterer fähiger Mann mit guten Referenzen sucht Stelle als Einlassierer o. sonst. Vertrauensposten. Off. u. H. 9542 an die Erped. **Kaufmannssohn**, 37 Jahre alt, hat gemacht, aus guter Familie sucht Stellung in betriebl. Betrieb unter No. 9564 an die Erpedition d. Bl.
 Herrn Köcherei sucht Stelle, Stellenbureau Wäpplach, P. 2, 11.

Kredit!
Was ist das Geheimnis
 meiner grossen Erfolge in vielen Städten Deutschlands?
Billige Preise **Kleine Anzahlung**
Kulanteste Zahlungsbedingungen
 wie es nirgends anders angenehmer und günstiger geboten werden kann.
Anzahlung
 auf einzelne Gegenstände
5 Mk.

Anzahlung auf die Einrichtung eines einzelnen Zimmers Mk. 10.— wöchentliche Rate Mk. 1.—	Anzahlung auf eine vollständige Einrichtung v. Wohn- und Schlafzimmer Mk. 15.— wöchentliche Rate Mk. 1.50	Anzahlung auf eine vollst. Wohn-Schlafzimmer und Kücheneinrichtung Mk. 20.— wöchentliche Rate Mk. 2.—	Anzahlung auf eine siegest. vollständige Ausstattung Mk. 30.— wöchentliche Rate Mk. 3.—
--	---	---	---

nur im **Möbel- u. Ausstattungsgeschäft**
N. Fuchs
D 5, 7. 59213
Kredit!

Ämtliche Handausgabe der
Bauordnung
 für die Hauptstadt Mannheim
 nebst den bei Bauausführungen ausserdem in Betracht kommenden Vorschriften
Preis M. 4.—
 Oktav, 400 Seiten, in Ganzleinen geb.
 zu beziehen durch die **Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.**
 Teleph. 341 **Mannheim** € 6, 2

